

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Bessungen, die Heimstättensiedlung, Eberstadt und Mühlal

Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 15

31. August 2007

16. Jahrgang

Aus dem Inhalt

Heimstättensiedlung
50 Jahre Sporthundeverein
Darmstadt-Süd 3

Darmstadt
Außerordentliche Sitzung
zur ICE-Neubaustrecke 5

Bessungen
Bekommt die Ludwigshöhe
ein neues Ausflugsloft? 6



Sonderseiten

Heimstätten-Kerb 2-4

Termine 8



Rückkehr einer Tradition



NICHT ZUM ERSTEN MAL fand zur Eröffnung der neuen Radrennbahn in Bessungen ein Steherrennen statt. Bereits in den 50er und 60er Jahren des letzten Jahrhunderts erfreuten sich die Rennen sehr großer Beliebtheit. Im Windschatten ihrer „Schrittmacher“ kehrten die „Steher“ nun am 11. August nach Darmstadt zurück. (Zum Bericht) (Bilder: dos)

Eröffnung mit Steherrennen und Hessenmeisterschaften Neue Ära für den Darmstädter Radsport

(dos). Mit Darmstadt kann sich ganz Hessen freuen, denn die neue Radrennbahn in der Heilberger Straße ist landesweit die einzige, die offiziellen Wettkampfrichtlinien genügt. Zusammen mit der fast fertiggestellten Halle betragen die Baukosten für das neue Velodrom des Veloped Clubs Darmstadt (VCD) insgesamt 1,6 Millionen Euro (wir berichteten). Doch dafür kann man jetzt auf viele nationale und vielleicht sogar internationale Rennen in Darmstadt hoffen. Vom Bund Deutscher Radfahrer (BDR) bereits abgenommen, wird der Radsport-Welverband (UCI) die Genehmigung für Internationale Rennen wahrscheinlich im Frühjahr erteilen. Bereits zu der Eröffnungsveranstaltung am 11. August kamen weltweit bekannte Fahrer und auch viele Besucher mit Rang und Namen. In der voraussichtlich bis Februar 2008 fertiggestellten Radsporthalle fand der offizielle Teil der Veranstaltung mit Begrüßungsreden des ersten Vorsitzenden des VCD, Georg

Bernius, Oberbürgermeister Walter Hoffmann und der Staatssekretärin aus dem Hessischen Ministerium für Inneres und Sport, Oda Scheibelhuber, statt. Auf der benachbarten Radrennbahn ging es derweil bereits sportlich zu. Neben den Finalläufen der hessischen Bahnmeisterschaften stießen vor allem die Steherläufe auf großes Interesse. Sechs Fahrer traten gegeneinander an: Carsten Podlesch, der 13fache Deutsche Meister, dreifache Europameister und dreifache Weltmeister, der amtierende Europameister Giuseppe Atzeni aus der Schweiz, Gerd Dörich, ebenfalls mehrfacher Deutscher Meister und Sechstagesieger, der amtierende Deutsche Meister Jan Eric Schwarzer, der amtierende Deutsche Vizemeister Mario Vonhof und der dreifache Holländische Meister Raymond Rol. Die Fahrer, auch Steher genannt, bilden zusammen mit ihren „Schrittmachern“, den Motorradfahrern, jeweils ein Gespann.

Über Rufe verständigen sie sich, um ihre Geschwindigkeit aufeinander anzupassen, denn um nicht aus dem Windschatten herauszukommen, müssen die Steher möglichst dicht hinter ihren Schrittmachern fahren. Für den Fall eines Berührens ist an den Motorrädern am Hintergestell eine drehbare Rolle montiert. Auf eine lange Tradition in den 50er und 60er Jahren können die Steherrennen in Darmstadt zurückblicken. Man sei stolz darauf, das nun fortsetzen zu können, sagte Bernius. Und das sei auch dem Fleiß der Mitarbeiter im Team zu verdanken 1978 war das letzte Steherrennen gewesen. Wegen zu geringem Neigungswinkel und schlechtem Zustand der Bahn hatten diese nun fast 30 Jahre nicht mehr stattfinden können. So waren zu der Eröffnungs-Veranstaltung viele ehemalige Aktive des Radsports unter den Zuschauern. „Das weckt Erinnerungen“ fand Willi Seifert, der früher selbst Rennen gefahren war.

Größes Glück hatte die Veranstaltung auch mit dem Wetter. Denn bei Regen oder auch nur nasser Fahrbahn hätte sie abge sagt werden müssen. Sonst sei das viel zu gefährlich, so der VCD Radrennsport-Abteilungsleiter Jochem Kirchner. Die Fahrer erreichten immerhin eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 55 bis 65 km/h. Oft käme es selbst bei trockener Fahrbahn zu Stürzen bei Rennen. Jahrelang habe man den Sportbetrieb nur aufrecht erhalten, damit niemand sagen könne: „Ihr wollt eine Rennbahn? Ich hab' hier noch nie einen Radfahrer gesehen.“ Das hat sich gelohnt. Fahrer und Schrittmacher befanden einstimmig, die Bahn sei prima. Und so kam nicht nur der dreifache Weltmeister Podlesch mit dem Schrittmacher Helmut Baur als erster, sondern vor allem alle unverletzt ins Ziel. „Ein Auftakt für die Zukunft“, hatte der OB in seiner Rede vor dem Rennen formuliert.



UND NOCH EIN GRUND ZUM FEIERN für den Veloped-Club Darmstadt: Am vergangenen Samstag (25.) wurde im Festzelt an der Radrennbahn das 25-jährige Bestehen des Vereins gefeiert. (he)

Wir suchen...

...für unseren bundesweiten und auch internationalen Kundstamm, konkret im Raum Darmstadt, Häuser, Grundstücke und Eigentumswohnungen.

Können Sie uns helfen? Dann rufen Sie uns an oder besuchen unseren Immobilienshop.

Engel & Völkers - über 300 mal in 22 Ländern
und jetzt auch neu in Darmstadt - Schützenstr. 8

Büro Darmstadt · Telefon 06151-101 67 69
Darmstadt@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com
Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS

Neueröffnung
1. September ab 12 Uhr

Die Lebensart des Landhausstils
• Alte u. neue wunderschöne Einrichtungs- und eigener Geschichtes rund um den gedeckten Tisch
• Heimtextilien nach eigenem Entwurf
• Tische nach Sondermaß u. s. m.

vintagezauber
Tischkultur und Lebensart

Hermannstr. 1
64285 Darmstadt
Tel. 0151 - 56 95 96 17
www.vintagezauber.de

Mo, Mi u. Fr 10-19 u. Sa 10-14 Uhr

Wir pflegen Ihr sonnengestrebttes Haar

5 Euro-Gutschein auf alle Haarbehandlungen

HAAR MODE Darm

Moltkestraße 36 · 64295 Darmstadt · Tel. 06151/61747
Öffnungszeiten: Di - Fr 8.30 - 18 Uhr · Sa 8 - 12 Uhr

Gültig vom 1.-31.08.07 · Pro Person nur 1 Gutschein

Am 14. September erscheinen unsere **SONDERSEITEN** zur **BESSUNGER KERB**. Anzeigenkunden können sich an unsere Anzeigenberaterin, **Frau Ellen Hellriegel, Tel. 06154-696552, oder direkt an den Ralf-Hellriegel-Verlag wenden.**

JUBILÄUMS TERMINE

155. JAHRE LUDWIGSTURM
125 Jahre
14.-18. September Bessunger Kerb
24. September Jubiläums-Feier
3. Oktober Brunnenwanderung
6. Dezember Nikolausfeier

Der Ludwigsturm wurde am 24.09.1882 um 16 Uhr eingeweiht. Grund genug für die BBL, diesen 125. Geburtstag gebührend zu feiern.

Zubehör Werkstatt Finanzierung **ZSWAGNER DARMSTADT**
Adelungstraße 17 Tel: 06151-21140

GILERA **PIAGGIO**

75 Jahre HEIMSTÄTTENSIEDLUNG

29.09. Jubiläums-Spaziergang der Darmstadt Marketing GmbH
27.10. Grenzgang des SPD-Ortsvereins
11.11. Martinsumzug der KiTas, Sternlauf durch die Heimstättensiedlung
17.11. KCE-Kampagneeröffnung auf dem Straubplatz
30.11. SPD-Ortsverein: Kerze anzünden am Weihnachtsbaum auf dem Straubplatz
01.12. Seniorenkaffee und vorweihnachtlicher Bürgertreff des BKV
02.12. Adventskonzert in der Matthäuskirche
02.12. Weihnachtsfeier des SPD-Ortsvereins
06.12. SPD-Ortsverein: Der Nikolaus kommt in die Friedrich-Ebert-Schule

Bessunger Knaben Schule Kulturverein in Darmstadt

Programm
September 2007
Freitag, 7.9. 21h Kaffee-Party im Keller
Samstag, 8.9. 18h Dasche Kollektiva (Viol.) & Elena Euriel (Klav.) - „Wunderkind aus Sibirien“
Samstag, 15.9. 20.30h Fische Sa - JAZZ-Ensemble
Samstag, 15.9. 21h Das Original im Keller
Freitag, 21.9. 21.30h Anika (Klav.)/Cuba/Bass/ zur „Langen Nacht der Museen“
Freitag, 21.9. 22h Love & Unity Dancehall-Raggae-Party im Keller
Mittwoch, 26.9. 21h -der Treff im Keller
Sonntag, 30.9. 18h Klassisches Opernkoncert
Sonntag, 30.9. 21h Human Eye (Duo/USA) - Punkrock, Garage, Jazz & Electronic

Trägerverein Bessunger Knabenschule e.V.
Ludwigshöhestrasse 42 · 64285 Darmstadt
Telefon 06151/64500 Büro 06151/617-59
www.knabenschule.de

Der Tanzsport- und Karnevalclub Eiche Darmstadt
wünscht der Heimstättensiedlung eine schöne Kerb!

Besuchen Sie unsere Verkaufsstände

Unsere Termine für die kommende Kampagne:

- 19.01.2008 Damen- und Herrensitzung
- 25.01.2008 Damensitzung
- 27.01.2008 Seniorensitzung
- 03.02.2008 Kinderfasching

VICTORIA
Gros • Egner • Bauer • Zahner • Schupp
www.victoria-darmstadt.de

Stauffenbergstraße 62
64283 Darmstadt
(0 61 51) 15 15 42

- Versicherungen
- Firmenservice
- D.A.S. Rechtschutz
- Kapitalanlagen

Wir wünschen viel Spaß auf der Siedlerkerb!

LUDWIGSKLAUSE

Wir machen Urlaub vom 28. August - 13. September
Außenverkauf am 2.-9. September von 11-18 Uhr geöffnet:
Getränke, Kuchen + Eis

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Team von der Ludwigsklausen
Tel. 0 61 51 / 5 24 16 • www.ludwigshoehe-darmstadt.de
Sommeröffnungszeiten Di.-Sa. 14-20h • So.+Feiertage 11-20h

Wir wünschen allen Siedlern eine schöne Kerb!

FLIGHT & TRAVEL CENTER
Das freundliche Reisebüro,
das Ihnen stets etwas Besonderes bietet:

Weltweit günstige Linien- und Charterflüge
Der Spezialist für Ihre USA-Reise
Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote
Kreuzfahrten + Busreisen • Städtetouren + Sprachreisen

Heimstättenweg 81d • DA-Heimstättensiedlung
Tel.: 0 61 51/3164 48 • Fax 0 61 51/3113 53

Die SPD Heimstättensiedlung und die Landtagskandidatin Dagmar Metzger wünschen den Siedlern eine tolle Kerb 2007!

www.spd-heimstaettensiedlung.de
www.dagmar-metzger.de

SPD

D-I-M-A DARMSTADT
Dipl.-Ing. Michael Arnold

- Hoch-, Tief- und Straßenbau
- Baustofflieferung
- Pflasterarbeiten

Unter den Golläckern 1 • 64295 Darmstadt
Tel.: 0 61 51/3 91 93 94 • Fax: 3 91 93 92 • Mobil: 01 73/6 73 81 20

Wir wünschen allen Siedlern viel Spaß auf der Kerb!

Radio-Röhrig
Radio • Fernseh • Video • Antennenanlagen

- Markenqualität
- Beratung
- Fachkompetenz
- Lieferservice
- Installation
- Reparaturdienst
- Service-Werkstatt

Inh.: Peter und Gunnar Röhrig GBR
Finkenweg 20
64295 Darmstadt
Tel. 0 61 51-3113 15
Fax 0 61 51-3119 55

HEIMSTÄTTENKERB

31. August - 3. September 2007

Herzlich willkommen auf unserer Kerb!

Wo iss dann nur die Zeit gebliwwe, seit isch es ledse e Grußwort hob geschriwwe?

Des Joahr iss viel zu schnell vergoange, jetzt duht mer vun mir schunn widder e Grußwort verloange!
Also mach isch's aach dieses Joahr, wie all die annern Joahr devor unn schreib hier schnell noch e paar Zeile, vileisch liest's jo jemoand aus Loangeweile.

Unn weil des goanze e Grußwort seun soll, drum griess isch Eisch jetzt aach goanz doll.

Isch hoff mer sieht sich doann uffem Kerwepplatz, beum fröhlich seun mit viel Rab-batz.

Dort koann isch doann mit großem Vergnische Eisch all im Zelt persenlich begrieße!

Bis doann!

Eiern
Kerwewadder
Ernst Lach

Besuchen Sie uns auf der
HESSENSCHAU DARMSTADT
vom 25.8.-2.9.2007
Freigelände F11
Stand F1105

Beratung, Planung, Verkauf, Montage
LEUSCHNER
FENSTER • TÜREN • WINTERGÄRTEN
VORDÄCHER • MARKISEN

Heimstättenweg 90 • 64295 Darmstadt
Telefon 0 61 51/4 43 75 oder 33 92 92
Telefax 0 61 51/42 25 14 oder 33 92 91
www.leuschaer-fenster-tueren.de
Öffnungszeiten: Do + Fr 15-18 Uhr • Sa 10-13 Uhr



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Heimstättensiedlung, liebe Gäste und Freunde unserer Heimstättensiedlung.

Am Festwochenende (18.-20. Mai) haben wir das Jubiläum „75 Jahre Heimstättensiedlung“ gefeiert. Das Organisationskomitee, zusammengesetzt aus zahlreichen Vereinen und Verbänden, den kirchlichen Gemeinden, den Kindertagesstätten, der Schule sowie dem Bürgerbüro, hat ein rundum gelungenes Fest auf die Beine gestellt.

Der Freitag mit Gottesdienst, Ausstellungsöffnung und Festkommers. Samstags ein besonderer Grenzgang quer durch die Siedlung und die große Oldie-Night. Besonders bemerkenswert war der Sonntag: Ein Kinderfest, organisiert und durchgeführt von den vier hier ansässigen Kindertagesstätten mit weit mehr als 200 teilnehmenden Kindern. Sportliche Aktivitäten verschiedenster Art, musikalische Darbietungen vom Musikzug Darmstadt sowie den Marsch-Mellows des KCE, ein sehr gut besuchter Frühschoppen und das alles bei strahlendem Sonnenschein. Wer am Sonntag, dem 20. Mai auf dem Sportgelände war, weiß wovon ich rede.

Hier hat die Siedlung gezeigt wie sie feiert und was mich besonders freut: Das Motto des BKV „Die Siedlung lebt, feiern verbindet“ ist mittlerweile in aller Munde. Oberbürgermeister Walter Hoffmann hat in seiner Festansprache von einem besonderen „Klima“ in der Heimstättensiedlung gesprochen, das sie seit ihrer Gründung im Jahr 1932 auszeichnet: Gemeinsinn, nachbarlicher Zusammenhalt, Eigenhilfe und eine starke Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrem Stadtteil.

Bei der ständigen Erweiterung der Heimstättensiedlung sollten wir darauf achten, daß dieses „Klima“ erhalten bleibt.

In der Siedlung ist es nicht so hektisch wie in der Stadt, hier geht es etwas ruhiger zu, fast eine familiäre Atmosphäre. Hier kennt man sich, vor allem durch das rege Vereinsleben und das damit verbundene hohe ehrenamtliche Engagement. Ich finde es besonders wichtig, die neuen Bürgerinnen und Bürger und besonders die Kinder aus dem Ernst-Ludwig-Park sowie aus den zukünftigen Neubaugebieten in das Vereinsleben dieses lebendigen Stadtteils mit einzubeziehen. Gerade jetzt bei der Siedlerkerb, die ein Garant für das oben genannte „Klima“ ist, wird „gemeinsam“ gefeiert, hier trifft man auf alte Freunde und Bekannte und was besonders wichtig ist, hier lernt man neue Nachbarn und Freunde kennen.

Wie immer möchte ich mich auch in diesem Jahr bei meinem Vorstand, unserem Kerbewadder Ernst, bei den Kerbemädchen und Kerbebuschen, beim Kinderfestteam und allen Helfern des BKV bedanken.

Ein besonderer Dank geht auch an die Standbetreiber und Schausteller sowie an die Inserenten für die freundliche Unterstützung bei der Herausgabe des Kerbheftes. Ich wünsche Ihnen, liebe Gäste und natürlich auch allen Aktiven schöne und unvergeßliche Stunden auf unserem Festplatz, tolles Wetter und allem viel Spaß auf unserer gemeinsamen Siedlerkerb 2007.

Hans-Jürgen Luft
Vorsitzender des
Bürger- und Kerbverein
Heimstättensiedlung e.V. (BKV)

Jetzt wird gefeiert!
vom 31. August bis 3. September - mit vielen Attraktionen!

HEIMSTÄTTEN KERB
DIE SIEDLUNG LEBT
FEIERN VERBINDET

GROSSES KINDERSPIELFEST
am Samstag, 1. September von 11.00-14.00 Uhr
Sportgelände am Festplatz
- Bei schlechtem Wetter im Festzelt -

KINDER-FLOHMARKT
am 1. September
ab 10 Uhr
Sportgelände
am Festplatz

Der Bürger- und Kerbverein wünscht viel Spaß und gute Stimmung

www.bkv-heimstaettensiedlung.de

Der Fachmann in der Heimstättensiedlung

Elektro Valter GmbH
Meisterbetrieb

Peter Zappe
Elektrotechnikermeister
Elektroanlagen • Nachtspeicher
Sat- und Kabel-TV
Installation • Wartung

Siebenbürgenstraße 32
64295 Darmstadt
Telefon 0 61 51/31 18 16
Telefax 0 61 51/31 12 69

Gaststätte
„Stadt Budapest“
Heimstättenweg 140
64295 Darmstadt
Tel. 0 61 51/3114 05

Wir bieten Ihnen

- gut bürgerliche Küche
- Saal für Festlichkeiten
- Party-Service

KEGELBAHNEN

Betriebsferien
vom 30.8.-4.9.07

Wir wünschen allen unseren Gästen und Freunden viel Spaß auf der Kerb!

B I E R G A R T E N



Die Lok lockt zur Heimstätten-Kerb!



Die Brauerei mit Pfiff.

HEIMSTÄTTENKERB 2007

31. August - 3. September



AUFGEKERT. Zum Jubiläumswochenende lud der Sporthundeverein Darmstadt-Süd vom 24.-26. August ein. Hund und Herrchen bzw. Frauchen zeigen dem interessierten Publikum ihr Können. (Zum Bericht) (Bild: dos)

50 Jahre Sporthundeverein Darmstadt-Süd Spieltrieb

(dos). Hunde, die tanzen, über Hindernisse klettern und sich zu einer Formation aufstellen, einen bunten Überblick über verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten für die von vielen Menschen so sehr geliebten Vierbeiner gab am vergangenen Wochenende der Sporthundeverein (SHV) Darmstadt-Süd. Vor 50 Jahren noch unter anderem Namen gegründet (wir berichteten) lud er vom 24. bis 26. August Interessierte auf das Vereinsgelände an der Eschollbrücker Straße. Eingeleitet wurden die Veranstaltungen am Freitag Abend mit einem Fackelzug durch die Heimstätteniedlung. Dabei wurde der Zug nicht nur von etwa 40 Hunden, sondern auch musikalisch von den Dudelsackbläsern „The Onion Pipers“ begleitet. Am darauffolgenden Tag zeigten die Hunde des Vereins dann mit sichtlichem Spaß, was sie können. Den Turnierhundesport, Bestandteile der Begleithundeausbildung und verschiedene Formationen führten sie mit ihren Besitzern vor.

Mit von der Partie war auch der THW, dessen Rettungshunde unter aufgebauten „Trümmern“ versteckte Personen zu suchen hatten. Mit sogenannten Beißwürsten wurden die Hunde trainiert. Weil sie damit spielen wollten, ließen sie einer Person, die diese Stoffwurst in der Hand halte nach und suchten sie. Auf diese Weise würden die Hunde auf den menschlichen Geruch geschult, erklärte ein menschliches Mitglied des THW. Auch der Zoll führte vor, wie er sich den besonderen Geruchssinn der Hunde zu nutze macht. In einem imitierten Einsatz schlug dabei der „Aktive Verweiser“ mit lauten Bellen einen Rauchgürtel an, während der „Stille Verweiser“ sich nicht mehr von der Stelle rührte. Lustiger ging es zu beim Dog Dancing. Da tanzte die 24-jährige Nicole Gärtner zusammen mit ihrem Border Collie „BJ“. Als eine der ersten hatte die Groß-Gerauerin diese Hundesportart in Deutschland mit eingeführt und auch ein Buch hat sie darüber verfaßt.

„Alle Ausbildung geht über den Spieltrieb“ erklärte Gerlinde Schwab, die 1. Vorsitzende des Vereins, der mittlerweile 110 zweibeinige und ungefähr 60 vierbeinige Mitglieder hat. Nur über positive Bestätigung könne man den Hund zu einer Leistung bringen. Für alle Rassen, Mischlinge, kleine und große Hunde bietet der SHV Darmstadt-Süd die herkömmliche Gehorsamsausbildung, Welpentraining und Turnierhundesport. Neu im Programm sei der Obedience Sport und für das nächste Jahr plane man, Agility mit hinzu zu nehmen. Dafür benötige man aber weitere Hindernisse. Die bereits vorhandenen haben die Mitglieder des SHV Darmstadt-Süd übrigens in vielen Freizeitstunden selbst gebaut. Das besondere Engagement lobte auch der Schirmherr der Veranstaltung, Oberbürgermeister Walter Hoffmann. In Zeiten, wo es wenig zu verteilen gebe, sei es ein Stück Vorbildcharakter, daß der Verein alles, was er hier präsentiert, selbst erwirtschaftet habe.



MIT SCHUBKARRE UND HARKE. Es ist inzwischen schon Bessunger Tradition, daß einmal jährlich die Reinigung des Saubachgrabens und des angrenzenden öffentlichen Grüngeländes stattfindet. Die Aktion, die von der CDU Bessungen ins Leben gerufen wurde, wird hauptsächlich von Anwohnern durchgeführt und erfolgte in diesem Jahr am 25. August bei herrlichem Wetter. 13 Helfer beteiligten Wildbewuchs und reinigten den Bachlauf. Koordiniert wurde die Aktion von Hildegard und Dieter Strube. Als Belohnung gab es im Anschluß Eintopf beim benachbarten Kleingartenverein. Anwohner Achim Geiger bemerkte zu dem Arbeitseinsatz: „Einerseits ist es toll, was die eingespielte Mannschaft in der kurzen Zeit geleistet hat. Andererseits ist schade, daß viele – gerade jüngere – Leute für solche freiwilligen Tätigkeiten das Hinterteil nicht mehr hoch bekommen, sondern alles mundgerecht vorgesetzt bekommen möchten.“ (Bild: Veranstalter)

Was ist wo auf dem Kerweplatz?



- 1 SKV Rot-Weiß Fußballer Wein, Sekt, Wodka-Lemon, Wodka-Red Bull, Jägermeister Mixgetränke
- 2 Speiselokal „Kassandra“ Griechische Spezialitäten
- 3 SG Eiche - Alte Herren Nierenspieße, Pommes, Schnitzl, Sangria, div. Schnäpse
- 4 Stefan Hübner Cocktails, Longdrinks
- 5 Rot-Weiß Kegelabteilung Schottischer + Irischer Whiskey, Wein, Sekt, Pfirsich-Sekt, div. Schnäpse
- 6 Uchsis Lädchen div. Kaffeeangebote, Kuchen, Salate, Börek, Champignons türkische Pizza
- 7 1. TTC Darmstadt Fleischkäse, Malskolben, Bratkartoffeln, belegte Brötchen, Kaffee, Kuchen, Schnaps, alkoholfreie Getränke
- 8 SG Eiche Karnevalclub Hamburger, Cheeseburger
- 9 Musikzug Darmstadt Fischbrötchen, geb. Fisch, Krabben, Lachs, Feiglinge, Schnaps, Pfäumschen
- 10 SG Eiche Karnevalclub Steaks, Würstchen, Pommes
- 11 Städtepartnerschaft DA/Förderkreis Gyöng Ungar. Spezialitäten, Langosch, Wein
- 12 Bürger- und Kerbverein Bier, Apfelwein, Sekt, alkoholfreie Getränke, Schlückchen, Laugenbrezel, Rippchen m. Kraut



NEU seit August 2007

Schuberts im Buchenlandheim

Telefon 0 61 51-307 68 48

Deutsche, gut bürgerliche Küche
Sonntags preiswerter Mittagstisch
Biergarten · Kegelbahnen
Großer Saal für Feiern aller Art bis 80 Personen

Besuchen Sie uns und lassen Sie bei einem frisch gezapften Pils, einem guten Glas Wein oder Apfelwein den Alltagsstress hinter sich. Hunde sind herzlich willkommen!

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag 16.00-24.00 Uhr
Sonntag 11.00-22.00 Uhr · Montag Ruhetag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Familie Thomas Schubert

Bausan

Bauwerksabdichtung und -sanierung

Trockenbau · Anstrich
Mauertrockenlegung · Sanierputz
MEM Außen- u. Innenabdichtung
Bodenbeläge
Vollwärmeschutz · Brandschutz

Stefan Hübner · Kronstädter Weg 4 · 64295 Darmstadt
Telefon 0 61 51/36 71 62 · Fax 0 61 51/307 71 89
www.bausan-sanierung.de

Jetzt Steuervorteile nutzen: Rußfilter nachrüsten!

Stöhr's AUTO-SERVICE

Reparaturen
Fahrzeuge aller Art
HU/AU
Stoßdämpfer
Bremsen
Auspuffanlagen
Scheibenreparatur
Reifenservice
Klimaservice
und mehr

KFZ Meisterbetrieb
Bismarkstraße 116
64293 Darmstadt
Tel.: (0 61 51) 1 30 15 55
Fax: (0 61 51) 1 30 15 56
Mobil 01 72 6 11 43 06

LIEBE SIEDLER,
IHRE KULTUSMINISTERIN UND
LANDTAGSKANDIDATIN 2008,
KARIN WOLFF MdL
UND DIE CDU-HEIMSTÄTTENSIEDLUNG
WÜNSCHEN IHNEN UND IHREN GÄSTEN
EINE SCHÖNE KERB 2007!

Speiselokal Kassandra

Besuchen Sie unseren **Stand auf dem Kerweplatz!**

- Herkules-Fleischspieße
- Steaks • geggr. Peperoni + Knobli

Haardring 256 a · 64295 Darmstadt · Telefon 0 61 51 / 130 37 96
www.speiselokal.kassandra.de · Inh.: Familie Eieffertsdas
Di.-Sa. 17-1 Uhr · So. 10-14.30 und 17-1 Uhr · Mo. Ruhetag, außer Feiertage

www.steuernagels.de

Buderus

Aktionspreis bis 31.10.2007
Gas- Brennwertkessel
Logamax plus GB 152 T
Normnutzungsgrad bis zu 108%
Von 16 - 24 kW
160 Liter Warmwasserspeicher
Abgasanlage
Außentemperaturabhängiger Regelung
Inkl. Ausdehnungsgefäß und Pumpen
Montage inkl. Elektroarbeiten
Zum Komplettpreis von

5999.- €

Inkl. der ersten Wartung

Jens Steuernagel
Installationsmeister
Gas · Wasser · Heizung
Unter den Golläckern 32
64295 Darmstadt
Tel. 0 61 51 / 39 11 744 Fax: 743

Fahrtkosten entfallen = Heimstätteniedlung

www.steuernagels.de

Beratung
Planung - Ausführung

Viel Vergnügen auf der Kerb!

SCHWEITZER
Schöne Säle - unentworfenes Neuen

- Heizungs- und Sanitär-Anlagen
- Kessel- und Baderneuerungen
- Wärmepumpen

- Erneuerbare Energien
- Altbauanierungen
- Kundendienst

Die bessere Alternative: Der Dachs. Der Kessel, der sein Geld verdient. Er beheizt Ihr Haus, erzeugt Ihren Strom, spart Ihre Steuern und verbessert unser Klima. **Einsparung von 10 bis 30 Tonnen CO₂, 50% Strom und Gas (Öl) pro Jahr!** (Fordern Sie die Dachs-Broschüre an oder nehmen Sie bei uns im Haus an einer Dachs-Besichtigung teil. Wir informieren Sie gerne.)

Nähringstraße 20 · 64347 Griesheim · www.shk-schweitzer.de
info@shk-schweitzer.de · gebührenfreie Servicenum. 0800 8320555

HEIMSTÄTTENKERB

31. August - 3. September 2007

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Besucher und Freunde der Heimstättenkerb,

bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr besteht in der Heimstätteniedlung Grund zum Feiern. Konnte bereits im Mai im Rahmen eines Festwochenendes das 75jährige Bestehen der Siedlung begangen werden, so bietet nun die Heimstättenkerb erneut die willkommene Gelegenheit, miteinander zu feiern. Längst ist die Kerb zu einem festen, nicht mehr wegzudenkenden Bestandteil des Gemeinschaftslebens in der Heimstätteniedlung geworden. Die „Siedlerkerb“ ist aber mehr als nur eine lieb gewonnene Traditionsveranstaltung. Sie ist ein modernes und zeitgemäßes Fest sowie vor allem ein gesellschaftliches Ereignis, das auch über den Stadtteil hinaus viel Beachtung findet. Denn eines hat sich herum gesprochen: Die „Siedler“ verstehen zu feiern! Sehr gerne habe ich deshalb die Schirmherrschaft über die diesjährige Heimstättenkerb übernommen.



Ein reichhaltiges und interessantes Programm erwartet die Kerbbesucher auch diesmal wieder. Keine Frage, es lohnt sich, die Heimstättenkerb zu besuchen. Jeder hat die Möglichkeit, ganz auf seine Art und Weise die Kerb zu genießen. Die Heimstättenkerb bietet natürlich auch eine gute Gelegenheit, um Freunde, Nachbarn, Bekannte und Verwandte zu treffen und sich auszutauschen. Das Fest schafft Verbundenheit der Bürger untereinander und zu ihrem Stadtteil. Menschliches Miteinander und die Freude an der Geselligkeit stehen im Mittelpunkt.

Ein solches Fest auszurichten ist allerdings nicht vorstellbar ohne die rege Mithilfe der zahlreichen Helfer, die auf vielfältige Weise und mit hohem Einsatz zum Gelingen der Kerb beitragen. Ich möchte an dieser Stelle all jenen, die ihren ehrenamtlichen Beitrag zu einer fröhlichen und beschwingten Kerb leisten, ein ganz herzliches „Danke schön“ sagen. Allen Beteiligten wünsche ich, daß dieses Engagement durch die entsprechende Resonanz der Bevölkerung und durch gutes Wetter auch in diesem Jahr belohnt wird.

Ich freue mich darauf, auf der Heimstättenkerb mit Ihnen gemeinsam vergnügte und unterhaltsame Stunden zu verbringen.

Mit besten Grüßen,
Ihr
Dr. Dierk Molter
Stadttrat



AUF GUTE NACHBARSCHAFT. Nicht nur während der Kerb leben die Heimstätteniedler nach dem Motto „Gemeinsam feiern verbindet“. So werden seit vielen Jahren „In der Köhlertanne“ (im Bild links das Organisationsteam) und „An der Maitanne“ (Bild oben) Straßenfeste veranstaltet. Am 25. August war es dann auch wieder soweit – gemeinsam mit Nachbarn und Gästen verbrachte man beim Plausch in beiden Straßen einen gemütlichen Tag. (Bilder: dos)

Kerbprogramm

Freitag, 31. August

19.30 Uhr Offizielle Eröffnung der Heimstättenkerb 2007 mit Bieranstich durch den Schirmherrn Dr. Dierk Molter

20.45 Uhr Show und Party mit der „Tiefenthaler Showband“

Samstag, 1. September

10-14 Uhr Kinderflohmarkt

11-14 Uhr BKV-Kinderspielfest

15.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Heilig-Kreuz-Kirche

16.45 Uhr Aufstellen der Kerwebaums (Ecke Heimstättenweg/Pulverhäuserweg)

17.30 Uhr Kerwelauf durch die Siedlung

20.30 Uhr Party-Rock mit den „Flying Toreros“

Sonntag, 2. September

14.00 Uhr Großer Kerweumzug, anschließend Platzkonzert der Spielmannszüge

18.00 Uhr Die Nierentisch-Schlager-Show mit „Oder so!?!“

Montag, 3. September

11.00 Uhr Frührschoppen mit Gabi, Pezi & Erwin

19.00 Uhr Kerbausklang mit dem Soul-Trio Waymond + Smiley + Tyrone

Kerweumzug

Sonntag, 2. September, Beginn 14.00 Uhr

Aufstellung ab 13.00 Uhr in der Klausenburger Straße

Zugweg

Klausenburger Straße – In der Köhlertanne – Heimstättenweg – Am Kaiserschlag – Am Sandacker – In der Köhlertanne – Forstweg – Pulverhäuserweg – Klausenburger Straße – Fünfkirchner Straße – Heimstättenweg – Anne-Frank-Straße – Klausenburger Straße – Ödenburger Straße – Czernowitzer Straße – Klausenburger Straße – An der Maitanne

Der Bürger- und Kerbverein e.V. bittet darum, die Straßen des Zugweges freizuhalten und Fahrzeuge in der Zeit von ca. 13.00-16.30 Uhr an anderer Stelle zu parken.

Die SG Eiche grüßt alle zur Heimstätten-Kerb!

Über einen Besuch unserer Stände auf dem Kerweplatz freuen wir uns.

A & F FEUERSCHUTZ

28 Jahre Erfahrung im Feuerschutz machen die Firma Aster & Frank zu einem kompetenten Partner.

Feuerlöscherverkauf sowie ein **fachmännischer Prüfdienst** für alle Fabrikate gehören genauso zum Repertoire wie **Verkauf und Prüfung von Wandhydranten, Rauchmeldern und Rauchwärmeabzugsanlagen.**

Unsere Kundendienst für Industrie- und Privatkunden erreichen Sie unter:

A & F FEUERSCHUTZ
Heidenreichstraße 35
64287 Darmstadt
Tel. 0 61 51-42 07 34
Fax 0 61 51-42 07 35
Mobil
0 177-653 3289



Bringedienst
Verleih von
Milchpumpen
Babywagen
Kosmetikberatung
Blutzuckermessung
Reiseimpfberatung

heimstätten apotheke

Heimstättenweg 81c · 64295 Darmstadt
Tel.: 06151/311811 · Fax: 3082668

Anja Schäfer

Gesundheit & Wohlbefinden

Blutdruckmessung
Naturarznei
Barmer Hausapotheke
Parkplätze
Ernährungsberatung
Tierarzneimittel
Bestellservice

fliederberg apotheke

Rainer Schäfer

Eschollbrücker Str. 26 · 64295 Darmstadt
Tel.: 06151/317010 · Fax: 317072

Kollet

Papier & Schreibwaren Schulbedarf
Toto Lotto, **Tchibo**-Exklusivdepot
Deutsche Post-Agentur

Heimstättenweg 81 · 64295 Darmstadt
Tel. + Fax 06151/314778

www.Fahrschule-Keimp.de

Ausbildung aller Klassen
Ausbildung in 21 Tagen möglich
Erste-Hilfe-Kurse

Seeheim Pfungstadt
Darmstadt Ober-Ramstadt

Tel.: 0171 44 4 99 99

wmk@belbau gmbh

Am Kaiserschlag 71 a
64295 Darmstadt
Telefon (0 61 51) 31 83 83
Telefax (0 61 51) 31 83 65

E-Mail: kontakt@wmkabelbau.de
Homepage: http://www.wmkabelbau.de

Teppich - Gotzmann
Seit über 50 Jahren
Fussboden-Fachbetrieb

Wir gestalten Ihr Zuhause komfortabel:
mit Teppichböden deutscher und europäischer Hersteller,
Laminböden - PVC Beläge und alle Industriebeläge.
Teppichreste immer auf Lager

Dienstleistungen:
Wir waschen deutsche und orientalische Teppiche
Einzige Teppichwäscherei Darmstadt.
Neueste Entstaubungsanlage -
Brand- u. Wasserschäden
Reinigung von Polstermöbeln und Teppichböden

Am Blauen Stein 11, 64295 Darmstadt
Tel.: 0 61 51/311 1593 · Fax: 66 64 26
E-Mail: gotzmann@teppichgotzmann.de

Wir wünschen vergnügte Stunden auf der Kerb!

Metzgerei Rothermel

Unser Kerbangebot 10 Würstchen, nach Ihren Wünschen gemischt € 7,50

Sie sind nicht nur bekannt für unsere „**Ungarischen Spezialitäten**“, sondern auch für

- unseren **Partyservice**
- unser wöchentlich wechselndes **Sonderangebot**
- unsere große Auswahl an der **Salat- und Käsetheke**
- unsere Auswahl an der **heißen Theke** bis 12.30 Uhr
- unsere große Auswahl an **Diät-Artikeln**

Metzgerei H. Rothermel Heimstättenweg 81A · 64295 Darmstadt
Tel. 061 51-31 15 04 · Fax 31 25 44

Jugendhofkeller
Bessunger Straße 84
64285 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 65 40 91
www.jugendhofkeller.com

Sonntag, 1. September, 21 Uhr
Le Cairde
CD-Release-Party · Eintritt frei

Donnerstag, 6. September, 21 Uhr
Folkmusik-Abend und offene Bühne
Eintritt frei

Freitag, 7. September, 19 Uhr
Claudia Carbo
„The sultry sound of jazz“
Eintritt 13 Euro



Bessunger Haarstube
Inhaberin: Nicole Beigang

Unsere Dauer-Aktionen

LANGER DONNERSTAG
Ab sofort haben wir donnerstags für Sie bis 20.00 Uhr geöffnet!

SCHÜLER- UND STUDENTEN-TAG
Ab sofort wieder dienstags
10% Ersparnis auf alle Leistungen!

Moosbergstraße 26 · 64285 Darmstadt · Tel. 0 61 51 - 66 42 42
Di.-Fr. 9-13 Uhr + 14-18 Uhr · Do. 9-13 Uhr + 14-20 Uhr · Sa 9-14 Uhr



SCHWOF IM HOF. Wie jedes Jahr lud das Weinhaus Gies am 18. August zum Hoffest ein. Im Innenhof des ältesten Bessunger Weinhauses herrschte gemütliches Gedränge. Zur Musik von „Pezi“ wurde die ein oder andere kesse Sohle auf's Parkett gelegt. Dem Weinfest folgte am Mittwoch (29.) ein positives „Nachspiel“: Wie immer wurde der Überschuss aus dem Fest einer gemeinnützigen Organisation zur Verfügung gestellt. In diesem Jahr freute sich der ASB, vertreten durch den Bereichsleiter Rettungs- und Sozialdienste, Rolf Suchland (r.), über die Spende von 500 Euro, überreicht von Monika Sulzmann und Klaus Hermann. (Bilder: rh)

ÜBER 100 JAHRE
Metzgerei Kübler
Alles Frisch vom Ladentisch
Bessunger Strasse 68 · 64285 Darmstadt · Tel. 06151-63114

Bessunger „Fünferbande“ auf Wandertour



WANDER-FREUNDE. Seit dem Jahr 2000 sind die fünf Bessunger Bergfelsen einmal im Jahr unterwegs in luftigen Höhen. Das Kleine Walsertal hat es ihnen besonders angetan. In diesem Jahr kraxelte die eingeschworene Gemeinschaft (v.l. Lukas Hotz, Toni Teschke, Felix Hotz, Roland Hotz, Ralf Hellriegel) von Riezlern die Klettersteige der Kanzelwand (2078 Meter) und des Widersteins (2533 Meter) auf und ab. Eine zünftige „Brotzeit“ gehört natürlich auch dazu, wie das Bild beweist.

Die Fernsehritzen
Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.
☎ 93 35 53
Kabel- und Sat-Empfang.
☎ 37 42 32
Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
info@fernsehritzen.de
www.fernsehritzen.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

Außerordentliche Sitzung zur ICE-Strecke Mißtrauen

(dos). Zu einer außerordentlichen Sitzung über die ICE Neubaustrecke Frankfurt-Mannheim waren am 20. August Vertreter der für Bau- und Verkehrswesen zuständigen Ausschüsse der Stadt und des Landkreises zusammen gekommen. Der Bahn AG Bevollmächtigte für Hessen, Klaus Vornhusen, und der Projektbeauftragte der Bahn, Paul Gerhardt, stellten sich im Landratsamt den Fragen der Politiker. Dabei war aus einigen Fragen deutliche Kritik zu hören. „Das bringt kein Vertrauen, wenn Absprachen nicht eingehalten werden“ warf Landrat Alfred Jakoubek (SPD) der Bahn vor. Der mehrfach geforderte Nachweis, daß die Variante III mit ausschließlicher Führung über den Darmstädter Hauptbahnhof mit einer Einhausung der Strecken südlich des Bahnhofs und entlang der Eschollbrücker Straße nicht umsetzbar, bzw. schlechter sei als die sogenannte „Konsens“-Variante, sei noch nicht erbracht worden. Auch habe die DB ihre Zusagen von mindestens einem ICE Halt in Darmstadt pro Stunde und Richtung nicht vertraglich festgelegt. Außerdem seien Aufträge für Gutachten vergeben worden, die nicht mit dem Kreistag abgestimmt worden seien. Vornhusen argumentierte, auf einer eingleisigen Nebentrasse zum Hauptbahnhof würden täglich 210 Züge weniger durch die Stadt fahren, und die Geschwindigkeit sei wegen des Haltes deutlich langsamer. Auch seien keine Gutachten in Auftrag gegeben worden, sondern ein Planungsauftrag zur Prüfung der Umweltverträglichkeit. „Wir können nicht jeden fragen, wie hättest du es denn gerne?“, gab er an. Dann käme leicht das St.-Florian Prinzip dabei heraus. Dessen volkstümliche Verbreitung besagt: Heiliger Sankt Flori-

Gründen gebaut werden würden, also rein als Entlastung für den Schutzfaktor Mensch. Tunnel könne man nicht beliebig lange bauen, führte Vornhusen an, denn dann müsse man Rettungsmaßnahmen gewährleisten, wie zum Beispiel den Bau von Notsaugängen und besonderen technischen Einrichtungen. Mehrfach betonte der Bahnbevollmächtigte, daß die Bahn aufgeschlossen gegenüber Vorschlägen sei. „Wenn man uns bittet, bestimmte Dinge zu untersuchen, nehmen wir das ernst und kommen dem nach“, gab er an, und nannte als Beispiel den Entwurf der Bürgerinitiative der Heimstättensiedlung, in der die

NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER
Wir wissen, was abgeht.
Sie wissen, wo's drinsteht.

Tag des französischen Weins
Große Jubiläums-Weinprobe
15.09.2007
16.00-22.00 Uhr
im historischen Wasserturm Darmstadt
Eintritt: 12,- € (Anmeldung optional)
Bismarckstraße 12 A, 64283 Darmstadt
Tel. 06151-29 31 02, Fax 29 32 25
bernds-weinquelle@t-online.de
www.bernds-weinquelle.de
25 Jahre Genuss + Qualität

NEU IM HOUSE OF BLUES Familien-Billard
Mo.-So. 18-21 Uhr Billard spielen zum 1/2 Preis statt 6€ / 9€, nur 3€ / 6€ für mind. 1 Erwachsene + eine Person unter 16
Ab Juni **JACKY-Weekende** Fr.-Sa. 2 Euro

HOUSE OF BLUES HEIDELBERGERSTR. 120B
www.house-of-blues.de
06181-661188

Friseur Schneider-Becker
Der Weg zu einer schönen Frisur führt durch unsere Tür

Herderstraße 1
64285 Darmstadt-Bessungen
Telefon 0 61 51 / 6 24 5 7

Buntes Flohmarktreiben im „Prinzert“

ZUM DRITTEN MAL in diesem Jahr veranstaltete das Nachbarchaftsheim Darmstadt seinen Flohmarkt „von Kids für Kids“ auf der Minigolf-Anlage im Prinz-Emil-Garten. 30 Kinder hatten an 25 Ständen ihre Ware ausgebreitet und boten sie den Interessenten an. Holger Gallena, Dipl.-Sozialpädagoge im Schloßchen und Organisator des Flohmarktes: „Wir erheben keine Standgebühren – die Kinder sollen lernen, mit Geld umzugehen“. Über 300 große und kleine Besucher machten von dem bunten Warenangebot Gebrauch und konnten das ein oder andere Schnäppchen mit nach Hause nehmen. (Bild: rh)



ist, das sei mit einem riesigen Aufwand und irrsinnigen Kosten verbunden, und gelte daher als unwirtschaftlich. Auch der Stadtverordnete Citrad Kotoucek (CDU) sprach sich für die Strecke auf der Westseite aus und nannte die Siedlung Tann, die quasi einen Steinwurf von der Autobahn entfernt sei (laut dem Amt für Bodenmanagement beträgt der Abstand grob geschätzt 300 Meter). Man könne die Trassenlösung auch als Chance begreifen, forderte Vornhusen auf. In Höhe der Siedlung Tann würde in Troglage gebaut. Zusätzlich käme eine fünf Meter hohe Lärmschutzwand auf die Seitenwände des Trogs, so daß das anliegende Wohngebiet auch vor dem bereits bestehenden Autobahnlärm besser geschützt sei. Baudezernent Dieter Wenzel (SPD) fragte nach, ob Tunnel nur aus technischen oder möglicherweise auch aus bürgernahen

Das Darmstädter-Angebot der Woche!

Darmstädter Braustüb'l Pilsner
20x 0,33l statt €11,49 jetzt zum Angebotspreis € 9,99 zzgl. Pfand

Darmstädter Pilsner
20x 0,5l €12,49 jetzt zum Angebotspreis € 10,99 zzgl. Pfand

Darmstädter Helles / Export
20x 0,5l €12,49 jetzt zum Angebotspreis € 10,99 zzgl. Pfand

Erschäftlich in den Märkten:
Toom Getränkemarkt · Eschollbrücker Straße 26 · 64295 Darmstadt
Tengelmann · Eschollbrücker Straße 18 · 64295 Darmstadt
Getränkeabholmarkt Spieß · Am Burgwald 1 · 64295 Darmstadt
Angebot gültig bis zum 08.09.2007

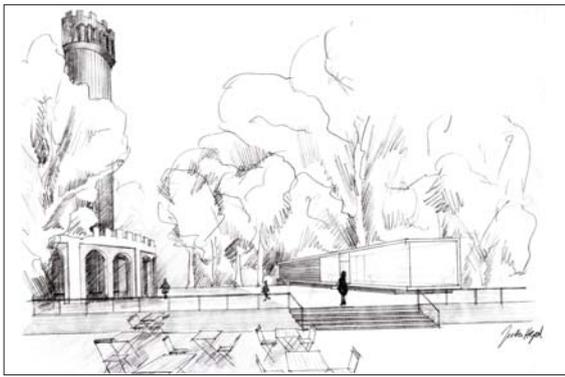
Die Brauerei mit Pfiff

Ludwigshöhe: Neues Ausflugscafé mit Blick über die gesamte Stadt?

Nachgefragt, recherchiert und fotografiert von Dorothee Schulte

Für viele ist sie nicht nur ein wunderschöner Aussichtspunkt, sondern auch ein ganz besonderer Ort. Das meint auch Thomas Deuster, der sich seit Jahren intensiv mit der Geschichte und der Entwicklung der Ludwigshöhe beschäftigt. In einem Buch mit dem Titel „Die Ludwigshöhe – Der Bessunger Hausberg“ mit historischen Bildern und Texten beschäftigt sich Autor und BBL-Mitglied Deuster anschaulich mit der Vergangenheit und der Gegenwart. Aber auch mit der Zukunft der Ludwigshöhe hat sich der Visionär auseinandergesetzt.

Der Bauingenieur verfolgt einen Plan, um die Ludwigshöhe aufzuwerten. Ein neues Ausflugscafé möchte er dort oben verwirklichen. Gemeinsam mit den Dipl.-Ing.-Architektinnen Bettina Hennemann und Jutta Heyd, hat er vor drei Jahren eine Projektgruppe gegründet. Pläne wur-



VISION. So oder ähnlich könnte es bald schon aussehen auf der Ludwigshöhe. Diese perspektivische Skizze zum Vorentwurf – in Richtung Süden blickend – stammt von der Architektur-Diplom-Ingenieurin Jutta Heyd. Rechts das geplante Ausflugscafé, im Vordergrund die Aussichtsterrasse und am linken Bildrand der Ludwigsturm. (Zum Bericht)



REDAKTIONSTERMIN. Zu einem informativen Gespräch trafen sich in der vergangenen Woche die Architektin Bettina Hennemann und Bauingenieur Thomas Deuster im Ralf-Hellriegel-Verlag und gaben unserer Redaktionsmitarbeiterin Doro Schulte einen Einblick in die Vorhaben um ein neues Ausflugscafé auf der Ludwigshöhe. (Zu den Berichten auf dieser Seite) (Bild: rh)

den gezeichnet, Ideen wurden geschmiedet – ein Gedanke reifte. Dann kamen die Behördengänge: Bau- und Forstamt, Naturschutzbehörde sowie die Ämter für Denkmalpflege, Stadtplanung und Stadtentwicklung. Unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit leistete die Projektgruppe, bis zu dem Entwurf, mit dem jetzt die Bauvoranfrage gestellt worden ist. Auf dem historischen Grundriss der ehemaligen Ludwigsschänke (einem Teil des einstigen Hoteltraktes) erstreckt sich das Ausflugscafé in Richtung Aussichtsterrasse. Mit begrüntem Dach und einer Fassadenverkleidung aus Holz soll der rechteckige Bau sich in den Standort Wald einfügen, und als Hommage an den Turm wolle man Baumaterialien wie Ziegel und Backstein verwenden, so die Architektin Hennemann.

Vom Gastraum aus könne man durch eine verglaste Fassade den herrlichen Ausblick auf Darmstadt und den Ludwigsturm genießen. Für die Darmstädter Bevölkerung wolle man etwas bauen, betont Deuster. 50 Sitzplätze im Innenraum solle das neue Café haben, das wären 15

mehr, als in der Ludwigsklausen derzeit zur Verfügung stehen. Geplant ist auch, die asphaltierte Fläche vor der Ludwigsklausen zu renaturieren. Damit würde man insgesamt 400 qm unversiegelte und begrünte Fläche gewinnen.

selbst habe in den 90er Jahren mit dazu beigetragen, die über Jahrzehnte zugewachsene Sicht von der Terrasse aus wieder freizumachen, nachdem neben anderen Faktoren der Wirbelsturm „Wiebke“ am 1.3.1990



Westansicht der geplanten Ludwigsklausen (Blick vom Nachbarhaus)

Für den Darmstädter Forstamtsleiter Dr. Arnulf Rosenstock ist die Ludwigshöhe eine der Kernzonen in der Darmstädter Erholungsentwicklung. Das Forst-

man sich vor wie in einem Gefängnis, befürchtet einer der Nachbarn. Die derzeitige Betreiberin der Ludwigsklausen, Monika Wembacher, kann sich einen Neubau gut vorstellen, aber auf jeden Fall solle er natürlich gestaltet werden. Ob ein höherer Miet- oder Pachtbetrag finanzierbar sei, da ist sie unsicher. Möglicherweise könne man mit einer neuen Küche einen größeren Umsatz erzielen, vermutet sie. Die Stammgäste jedenfalls zeigen sich mit den jetzigen Gegebenheiten sehr zufrieden und loben nicht nur den selbstgebackenen Kuchen der Wirtin. Sie und Seckin Cansever, alias Sec, der tatkräftig mit anpackt, wenn großer Andrang herrscht, seien ein Glücksgriff für die Ludwigshöhe gewesen, sagt Willi Rossmann. Und der muß es wissen. Schon seit 10 Jahren wandert der Eberstädter regelmäßig mindestens einmal pro Woche dort hoch, denn egal bei welchem Wetter, Monika Wembacher hat feste Öffnungszeiten und an die hält sie sich. Unter-

stützung erfährt Deuster durch den Bauverein-AG-Vorstandsvorsitzenden Hans-Jürgen Braun. Der kann sich vorstellen, daß der Bauverein in das Projekt mit einsteigen könne. Zunächst brauche man einen positiven Bescheid auf die Bauvoranfrage. Danach müsse geklärt werden, wer der Träger des Bauvorhabens sein könne. Das sei alles noch ein weiter Weg und nicht vor in zwei Jahren realisierbar, schätzt Braun. BBL-Vorsitzender Charly Landzettel hat bereits ein Gespräch mit Braun geführt und kann sich vorstellen, daß die Bürgeraktion federführend und eventuell gemeinsam mit anderen als Trägerverein auftreten wird. „Wir sind eingebunden und kümmern uns“, sagt er. Man werde mit der Pächterin und der Darmstädter Privatbrauerei Gespräche führen. In keinem Fall dürfe die Pacht, bzw. die Miete eine zu hohe Summe darstellen, das wäre seiner Meinung nach nicht tragbar.

Wolfgang Koehler, Chef der Darmstädter Privatbrauerei, die (damals noch Rummelbrauerei) 1976 die Ludwigsklausen erbaut

und der BBL übertragen hat, weiß wie schwierig es ist, ein solches Lokal tragfähig zu halten. Dazu brauche es Sponsoren. Daß die Brauerei sich weiterhin mit einem verbilligten Bierpreis beteilige, sei selbstverständlich. „Das ist unser Hausberg“, sagt

Koehler gegenüber dieser Zeitung, „wir fühlen uns mit Bessungen verbunden.“ Wir wollten wissen, was „Volkes Stimme“ zu den Plänen der Projektgruppe meint, und haben nachfolgend ein paar Meinungen für Sie zusammengetragen.

Das Pfännchen

Weinbergstraße 10 · 64285 Darmstadt
(ehemals „Kartoffelkiste“)
Telefon 061 51-9 69 89 91

Neueröffnung: 1. September ab 12 Uhr

Pfannengerichte – auch vegetarisch!
Regionale Küche, z.B. Hand- und Kochkäse
Viele Schnitzelvariationen · Wechselnde Angebote
Unsere Spezialität: Grindkopp vom Pferd
(alle drei Monate oder auf Bestellung ab 20 Personen)

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. ab 16.00 Uhr bis Ende
Samstag + Sonntag ab 12.00 Uhr bis Ende · Dienstag Ruhetag
Wir empfehlen uns für Ihre Vereins-, Familien- und Firmenfeiern
Besuchen Sie unseren gemütlichen Biergarten!

Das „Pfännchen“-Team *Dorisy, Frank + Ivan*
bekannt aus dem Naturfreundehaus Ober-Ramstadt

„Wichtig, daß die Natur erhalten bleibt.“



Ute Bucholski (33), wohnt seit drei Jahren in Bessungen. „Mir ist wichtig, daß die Natur dort oben erhalten bleibt und der Autoverkehr minimal gehalten wird. Ich finde es schön, wenn für Ausflüger Plätze da sind, die sie nutzen können. Wenn das neue Café in die Umgebung eingepaßt wird, könnte die Ludwigshöhe an Attraktivität als Ausflugsziel gewinnen.“

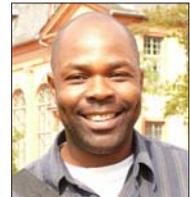
gefeiert werden, gehen Vogelbruten verloren. Das sollte nicht intensiviert werden.“

Katharina Schuchmann (81), wohnt fast ihr ganzes Leben in Bessungen: „Ich bin mit Herz und Seele Lapping. Wir waren früher oft auf der Ludwigshöhe einen Kaffee trinken. Schon als Kind bin ich mit meiner Oma da hoch gelaufen. Wenn ein neues Café gebaut wird, dann ist es für uns nicht mehr die Ludwigshöhe, irgendwie.“

die Entwicklung zu einem Rummelplatz begonnen. Der Weg, der beschritten wurde, mag ich nicht, aber es ist nur konsequent, die Klausen neu und attraktiver zu machen.“



Katharina Kautz (19), Franziska Flammiger (17), Svenja Jasper, (17), Schülerinnen des Schulzentrums Marienhöhe: „Wir fanden es gut, wenn die Ludwigshöhe als Ausflugsziel attraktiver würde. So viele Leute gehen da ja nicht hin, vielleicht würde sie durch ein neues Café bekannter. Das wäre für uns Schüler auch schön, dort hoch zu laufen und vielleicht sogar Geschichtsunterricht dort zu machen.“



Guy Dontse (41), wohnt seit fünf Jahren im Steinbergweg: „Ich finde es gut, wenn ein neues Café gebaut wird, aber nur, wenn die Umwelt nicht geschädigt wird, und es sich in die Natur einpaßt. Ein Spielplatz wäre auch schön.“



Marie-Luise Althaus-Loos, 54 Jahre, Lehrerin am Schulzentrum Marienhöhe: Ich würde ein neues Café begrüßen. Ich könnte am Ende des Schuljahres mit einer Oberstufenklasse zum Abschluß dort hoch laufen und gemütlich etwas trinken gehen, also einen schönen Ausflug unternehmen, ohne mit dem Bus fahren zu müssen.



Dr. Angelika Brendel (66), aus Eberstadt: „Früher war die Ludwigshöhe ein verschwiegener Platz mit einem wunderbaren Blick über Darmstadt und einem herrlichen Turm. Es hatte etwas Intimes, war ein Geheimtipp für die Anwohner. Dann hat man angefangen, es aufzuwerten. Mit der Renovierung des Turms hat

Hans Schmitt (67), wohnt seit 1974 in Bessungen. „Ich habe es immer gerne, wenn die alten Verhältnisse bleiben. Wenn die sich ändern, muß das vorsichtig geschehen. Das ist eine emotionale Sache, es gibt alte Leute, die daran hängen. Erst muß man sich die Frage stellen: Was ist schlecht, so daß man es ändern muß? Die nächste Frage ist: Wie kann man es ändern, ohne Leute vor den Kopf zu stoßen? Die Ludwigshöhe liegt in einem Naturraum, der für Darmstadt wertvoll ist. Man muß die Bedürfnisse von Pflanzen und Tieren mit berücksichtigen. Ich würde nicht befürworten, daß das Ausflugsziel aufgewertet wird. Es würde zusätzliche Besucher anziehen und Rummel entstehen, der an dieser Stelle nicht zu befürworten ist. Wenn auf der Ludwigshöhe im Frühjahr Feste

Der Balkon Darmstadts

Könnte man sich einen Standort aussuchen, von dem aus man den schönsten Blick über die Stadt Darmstadt genießen wollte, dann würde man wahrscheinlich die Ludwigshöhe mit ihrer Aussichtsterrasse auswählen. Fast zum Greifen nahe scheint von dort die Stadt zu sein. Fünffingerturm, Runde Kirche, Mollerbau und Staatstheater sind leicht zu erkennen. Geübte Augen können sogar die Spitze des langen Ludwigsturms sehen, und bei guter Sicht erstreckt sich das Panorama in der Ferne über die Frankfurter Skyline bis in den Taunus. Zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu erreichen ist der 242,2 Meter hohe Bessunger Hausberg. Wenn das nicht hoch genug ist, der kann noch die 137 Stufen des 28 Meter hohen Ludwigsturms ersteigen und von dort oben eine Rundumsicht genießen auf Mellbokus, Feldberg und ganz in der Nähe zum östlich gelegenen 25 Meter hohen Bismarkturm auf dem 263,8 Meter hoch gelegenen Dommerberg, der höchsten Erhebung in der Darmstädter Gemarkung. Schon der Namenspate Großherzog Ludwig I. wollte Anfang des 19. Jahrhunderts den von manchen genannte „Balkon Darmstadts“ zu schützen. Er hat einiges zu erzählen, der „Bessunger Hausberg“. Mauerreste erinnern an eine ehemals prachtvolle Hotelanlage mit Gaststätte, die später von der Wehrmacht vereinnahmt und am Ende des zweiten Weltkriegs von den selben gesprengt worden ist. Nur der Ludwigsturm (eingeweiht am 24.09.1882 – also vor 150 Jahren) und ein Wohnhaus blieben erhalten. 1975 gründete sich eine Bürgeraktion für die Ludwigshöhe, die sich 1996 mit der Vereinigung zur Förderung der Bessunger Kerb zur Bürgeraktion Bessungen/Ludwigshöhe (BBL) zusammenschloß und den Platz nun seit über 30 Jahren betreut. Trümmer räumte der Verein in den damaligen Anfangstagen fort, initiierte später die Renovierung des Turms, der 1976 wieder eingeweiht wurde. Auch Feste rief die BBL auf der Ludwigshöhe ins Leben. Ein von ihr errichteter Spielplatz mußte wieder abgetragen werden, da er durch Vandalismus zerstört worden war. 1976 wurde von der damaligen Rummel- heute Darmstädter Privatbrauerei ein Kiosk mit Einkehrmöglichkeit errichtet, die „Ludwigsklausen“.

THE KIDS ENGLISH CLUB

Englisch lernen mit Spiel und Spaß
für Kinder von 4-10 Jahren.

Kostenlose Probestunden in Darmstadt, Eberstadt, Griesheim,
Weiterstadt, Dieburg, Zwingenberg und in Kindergärten.

Infos unter:
Telefon 0 61 51/5 34 60
oder 0 61 51/71 6778

Helfen Sie unsere Aufgabe

ASB
Arbeitsgemeinschaft Sozialer Berufe

Menü-Service
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan

Krankendienst
liegend oder im Rollstuhl - wir bringen sie praktisch überall hin

Hausnotrufzentrale
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr

Erste-Hilfe Ausbildung
Ersthelfer reiten Leben - wir bilden Sie aus

Häusliche Krankenpflege
Grundpflege, medizinische, pflegerische, hauswirtschaftliche Versorgung

ASB Darmstadt-Starkenburg: 0 61 51 / 50 50
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt
www.asb-darmstadt.de

HAKONN TANKSCHUTZ
Alles um den Heizöltank!
 Handwerks-Qualität
 Niedrigpreise!

- Reinigung/Instandsetzung
- Beschichtungen/Innenfolien
- Demontagen/Neuanlagen
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Umrüstung für Regenwasser
- doppelwand. Rohrleitungsbau
- Abscheider-Reinigung
- Industriedemontage

Darmstadt-Eberstadt Groß-Bieberau/Rodau e-mail:
 Tel. 0 61 51 / 94 45 10 Tel. 0 61 66 / 93 27 20 info@hakonn.de

ENTSORGUNGSFACHBETRIEB

Sepp Gußmann feierte 80. Geburtstag

DARMSTADT (rh). Es gibt kaum jemanden in Darmstadt, der ihn nicht kennt. Aber auch in ganz Rest-Deutschland hat sein Name einen großen Bekanntheitsgrad. Nur seinen richtigen Vornamen Horst Josef Willi kennt wohl kaum jemand. Jeder nennt ihn nur „Sepp“ oder „Seppi“ Gußmann. Er ist die Ausgeburt der guten Laune, des Frohsinns und des Humors. Und man sieht es ihm an: Trotz seiner 80 Lebensjahre, die er am 23. August mit seiner Ehefrau, den fünf Kindern, vielen Freunden und prominenten Gästen in seinem Darmstädter Haus feierte, versprüht der Sepp jugendlichen Charme, strotzt vor Agilität und wirbelt umher wie ein Junger. Es gibt kaum ein Volksfest und kaum ein Veranstaltungsort in der Gegend, wo der gestandene Kapellmeister noch nicht den Taktstock geschwungen hätte. Seine Bayerische Blasmusik hat Kultstatus und das von ihm komponierte „Rucki-Zucki“ hat mittlerweile Weltruhm erlangt. Auch unter vielen berühmten Zirkuskupeln – von Althoff über Stars in der Manege bis zu Krone, um nur einige zu nennen –, hat die Gußmann-Truppe schon gespielt. Der Sepp liebt und lebt die Musik, was in seinem 2005 erschienen Heft „Sepp Gußmann – ein Leben für die Musik“ zum Ausdruck kommt. Es ist diesem Unruheständler zu wünschen, daß er noch viele „musikalische Statements“ in Fest- und Zirkuszelten oder auch in großen Veranstaltungshallen zum Besten geben wird. (Bild: Peter Dinkel)



Sepp Gußmann

Volksbank-Förderpreis

„Ehrenamt tut Menschen gut“ für Kultur-, Brauchtums- und Musikvereine

Die Volksbank Darmstadt vergibt 2007 erstmals den Volksbank-Förderpreis „Ehrenamt tut Menschen gut“.

Zur Teilnahme eingeladen sind dazu alle in dem Geschäftsgebiet unserer Bank engagierten Vereine mit den Tätigkeitsschwerpunkten **Kultur, Brauchtum und Musik**.

Gefördert werden innovative Projekte bzw. Maßnahmen aus den Bereichen Mitgliederwerbung, Integrationsförderung, Vereinszeitung/Mitgliederinformationen und Vereinsmanagement. **Ausgelobt sind Preisgelder von 1.000, 750, 500 und 3 x 250 EUR**, die von einer Jury vergeben werden.

Die Ausschreibungsunterlagen werden auf Anforderung dem Vorstand der interessierten Vereine zugeschiedet oder können unter www.voba-darmstadt.de eingesehen und abgerufen werden.

Letzter Teilnahmetag für die Bewerbung um den Volksbank-Förderpreis „Ehrenamt tut Menschen gut“ ist der 12. Oktober 2007.

Volksbank Darmstadt eG
 Hügelstraße 8 - 20 • 64218 Darmstadt
 Telefon (06151) 1570 • Telefax (06151) 157 9000
 info@voba-darmstadt.de • www.voba-darmstadt.de

Heizöl

Wir können das!
 Mit allem drum und drin

Schellmann
 Mineralövertreiber GmbH
 Heizöl · Kraft- und Schmierstoffe

Service-Hotline
 ☎ 0800 - 635776347
 - gebührenfrei -

Schellmann GmbH
 Waldstraße 18
 64391 Weiterstadt
 Telefon 0 61 51-8 5930
 Telefax 0 61 51-85 93 10
 e-Mail: info@schellmann-gmbh.de
 Internet: www.schellmann-gmbh.de

Freiluft-Kino in der Andreaskirche

DARMSTADT (ng). Die evangelische Andreaskirche lädt heute (31.) um 21 Uhr zum Freiluft-Kino mit dem Film „Einen unbequemen Wahrheits“ von Al Gore, sehr herzlich ein.

Kindersachenflohmarkt

DARMSTADT (ng). Ein Kindersachenflohmarkt findet am 8.9. von 14-17 Uhr in der Petrusgemeinde im Gemeindegarten, Eichwiesenstraße 8, statt. Verkauft werden Kleidung, Spielzeug, Bücher, MCs und CDs. Außerdem können Sie gerne bei Kaffee und Kuchen in der Cafeteria verwelken. Eine Tischvergabe ist leider nicht mehr möglich!

Mit dem „Braustüb'l-Express 23 042“ durchs Rhein-Main-Gebiet



GUT LACHEN hatte der „Darmstädter“ Brauereifach Wolfgang Koehler (Bildmitte) am 19. August. Das Eisenbahnmuseum Kranichstein hatte an diesem Tag einen historischen Sonderzug zusammengestellt, gezogen von der über 50 Jahre alten – in Kranichstein wieder flott gemachten – Dampflokomotive 23 024. Koehler packte diese Gelegenheit beim Schopf und kurzerhand 130 geladene Gäste, bestehend aus Mitarbeiter/innen, Geschäftspartnern und Freunden, in den Zug. Um Punkt 10 Uhr verließ das „Dampftröb“ den Fürstenbahnhof, wo einstmals der Landesfürst, Großherzog Ernst Ludwig I., sein eigenes Bahngleis hatte, in Richtung Aschaffenburg. Auf der „Route der Industriekultur“ ging es weiter über Hanau mit Zwischenrast an der Pföberbrücke in Frankfurt, vorbei an der ehemaligen Großmarkthalle weiter zur Verpflegungsrast am „Eisernen Steg“. Hier am sonnendurchfluteten Mainufer wurden die Lok mit Wasser und die Fahrgäste mit herzhaften Kostlichkeiten aus der Küche von „Braustüb'l“ – Gastronom Karl Eisele verwöhnt. Nicht zu vergessen das gut gekühlte „Darmstädter Pils“, das während der gesamten Fahrt reichlich floß. Weiterstadt Kerbevadder Karlheinz Lotz unterhielt den gesamten Zug mit seinem Schifferklavier und trug somit dazu bei, daß dieser Ausflug ein unvergessliches Erlebnis wurde. Zurück am Fürstenbahnhof bedankten sich die Reisenden artig bei ihrem Gastgeber für die fürstliche Verpflegung und den gelungenen Tag. Wolfgang Koehler wiederum gab den Dank weiter an die vielen fleißigen Helfer und an das 20-köpfige Team des Eisenbahnmuseums, die in historischen Uniformen für den reibungslosen Ablauf dieser historischen Zugfahrt verantwortlich waren. (Bild/Text: rh)

APOLLO
 Flughafenstransfer,
 Kombis, Kleinbusse
 Tel. 061 54/63 1093
 Taxi- und Mietwagen-
 unternehmen Arvantis
 Stettiner Straße 2
 64372 Ober-Ramstadt

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

Herausgeber, Satz, Gestaltung:
 Ralf Hellriegel-Verlag
 Waldstraße 1
 64297 Darmstadt
 Telefon: (0 61 51) 88006-3
 Telefax: (0 61 51) 88006-59
 Mail: ralfhellriegel-verlag@t-online.de

Druck:
 Echo Druck u. Service GmbH
 Holzhofallee 25-31
 64295 Darmstadt

Redaktion:
 Ralf Hellriegel (rh), Jasmin Görlach (jas), Dorothee Schulte (dos), Marc Wickel (mow), Pippo Russo (pip), Sandra Russo (sar)

Anzeigen:
 Eilen Hellriegel

Bilder:
 Ralf Hellriegel (rh), Chris Bauer (cb), Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
 SZV Logistik GmbH
 64295 Darmstadt

Erscheinungsweise:
 14-tägig, freitags, kostenlos an alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt, der Heimstätten-siedlung und Mühlthal, sowie an Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
 ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
 Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzl. Verpflichtung.
 Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Auslieferung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag.
 Nachdruck vorbehalten.

25 Jahre erlesene Weine – Jubiläums-Probe im Wasserturm

DARMSTADT (st). Mitten in Bessungen liegen die Wurzeln von „Berns Weinquelle“. Am 15. September 1982 eröffnete Bernd Weber (l.) dort sein Wein-Fachhandel. Elf Jahre später fand das Geschäft seine neue Bleibe in der Darmstädter Bleichstraße 12 A. Im Jahr 2004 ist Ralf Orth dort als Mitgesellschafter und Geschäftsführer eingestiegen. Neben heimischen finden sich auch Rebensäfte aus Übersee. Edle Tropfen aus Spanien, Italien und allen Anbaugebieten Frankreichs runden das Angebot ab. Liebhaber können auch aus dem erlesenen Sortiment an Champagne, Crémant- und Winzersekt wählen. Zum 25-jährigen Jubiläum am 15.9. findet von 16-22 Uhr eine große Weinprobe im Wasserturm, Bismarckstraße 179 statt. Nähere Infos bei „Berns Weinquelle“, Telefon: 06151/293102.



GESCHAFFT! Nach sechswöchigem Umbau hat Sport Mroczek am 9.8. in Pfungstadt ein weiteres Sportgeschäft eröffnet. Sven Seeger (r.) – Geschäftsführer des neuen Sportartikel-Fachmarktes – weiß durch seine jahrelange Erfahrung, die er in der gleichnamigen Eberstädter Filiale sammeln konnte, worauf es ankommt. Auch in den neuen Räumlichkeiten wird von ihm und seinen beiden Mitarbeiterinnen Alexandra Ahl (l.) und Heike Göbel großen Wert auf kompetente, persönliche Kundenberatung und umfassenden Service gelegt. Das interessante Sortiment rund um den Sport findet man in der Zieglerstraße 1/Ecke Eberstädter Straße. (Bild: rh)



MIT BIER-, WEIN- UND WASSERPREISEN wie vor 25 Jahren feierte das Kaffeehaus in der Heidelberger Landstraße am 24. August sein 25-jähriges Jubiläum. Bei Live-Musik von der B-Side Band hatte die Wirtin Jutta Siegl (Bildmitte) volles Haus und einen vollen Hof dazu. 50 Cent kostete das Wasser, 1,00 Euro das Pils und 2,00 Euro der Wein, allesamt Preise, an die man sich kaum mehr erinnern kann. Alte Getränke- oder Speisekarten hat Jutta Seidl nicht mehr, die habe sie irgendwann wegwerfen. Aber der antike Kronleuchter hängt noch immer und strahlt in allem Glanz. Und das Ambiente des Kaffeehauses strahlt nach wie vor Wärme und Gemütlichkeit aus. (Bild: dos)



TERMIKALENDER

BESSUNGEN

ALLGEMEINES

DMSG
(Dt. Multiple Sklerose Gesells.)
5.9., 18-20h „Offener Treff“
Ahastraße 5, ☎ 06151/44666

KULTURELLES

Bessunger Knaben-Schule
7.9., 21h „Into the Lions“ Reggae-Party im Keller
8.9., 18h Dascha Kulischkina (Violine) & Elena Eulich (Klavier) „Wunderkind aus Sibirien“

Comedy Hall
(Heidelberger Straße 131)
1., 3., 4., 5., 6., 7., 8., 10., 11., 12., 13.9., je 20.30h + 2., 9.9. je 19h „Hinter-Hof-Story“

Die Komödie - TAP
(Bessunger Straße 125)
6., 7., 8.9., je 20.15h + 9.9., 18h „Allein in der Sauna“

House of Blues
9.9., 14h Texas Hold'em Pokerturnier – „Großer Pokerpreis“

lagdhofkeller
1.9., 21h Le Cairde

6.9., 21h Folkmusik-Abend und offene Bühne im Jagdhofkeller
7.9., 21h Claudia Carbo „The sultry sound of jazz“

Nachbarschaftstheater DA e.V.
Anmeld. unter ☎ 06151/63278
Forstmeisterhaus
(Forstmeisterstraße 11)
7.9. bis 28.9. freitags 15-17h „Vogelhaus bauen“ 7-12 Jahre
10.9. bis 29.10. montags 15h „Seidenmalkurs“ 6-12 Jahre
10.9., 17h Bessunger Geschichte „Pioniere moderner Kiesgewinnung – die Gebrüder Mitterdorf und die Bessunger Kiegrube“
Schloßchen Prinz-Emil-Garten
(Heidelberger Straße 56)
31.8., 20h Open-Air-Kino „Der Dieb von Bagdad“
2.9., 11 + 15h Bickenbacher Kasperlperle „Das kleine Gespenst Rumpelhaas“ ab 3 Jahre
5.9., 15h Kinderkino „Pünktchen und Anton“ ab 6 Jahre
ab 6.9. bis 4.10. donnerstags 15h „Kochkurs für Kinder“ 7-12 J.
9.9., 11 + 15h Dornerei-Theater „Der Riese Rick macht sich schick“
11.9., 19h „After work coaching“
12.9., 14h „Tanztreff mit Live-Musik“
12.9., 16-20h Fantasy Rollenspiel „Midgard“, 12-17 Jahre

KIRCHLICHES

CHRISTOPHERSHAUS

2.9., 10h Gtd. mit Abendmahl
9.9., 10h Gtd. mit Taufe

EV. ANDREASGEMEINDE

2.9., 10h Gottesdienst
9.9., 10h Mini-Gottesdienst, 18h Abendgottesdienst

EV. FREIKIRCHL. GEMEINDE DA

sonnabts 10h Gtd. + Kindergtd.

EV. PETRUSGEMEINDE

2.9., 10h Gtd. mit Abendmahl
9.9., 10h Gtd. + Kindergtd.

DRK

Anmeldung ☎ 06151/281295
„Lebensrettende Sofortmaßnahmen“, samstags: Sehtest ab 8h, Kurs von 8.30-15h, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat:
Sehtest: 14h, Kurs: 14.30-21h, Mornewegstr. 15, k. Anmldg.

MALTESER HILFSDIENST

„Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber“, jeden 2. und 4. Sa. i. Monat, Adelungstr. 41, Info zu o.g.

Kammerkonzerte im Schloß

8.9., 19h Karolinenaal Katona Twins „Timeless Guitar“

Theater Moller Haus

1.9., 20.30h Rhein-Main-Magic „Meistermagie – auf dem Weg zum Titel“
2.9., 11 + 15h Rhein-Main-Magic „Zauberhaftes für Kids, 20.30h Rhein-Main-Magic „Meistermagie – a. d. Weg z. Titel“
7., 8.9., 20.30h Gemelli de Filippis „A. Null – Twins 38“
9.9., 15h Puppentheater Kolibri „Irma hat so große Füße“

KIRCHLICHES

Kath. Pfarramt St. Ludwig

2.9., 11h feierl. Hochamt anläßl. 40. Priesterjubil. Pfr. Beheim, 19h Abendmesse
9.9., 10h Hochamt, 19h Abendmesse

Kapelle St. Josef

2.9., 11h ital. Gtd.
9.9., 10h Kindergtd., 11h ital. Gtd.

EBERSTADT

ALLGEMEINES

ASB

Pfungstädter Str. 165
☎ 06151/5050
Lebensrettende Sofortmaßn. (für Führerscheinbewerber): samstags + 17.9., 8-16h

Ev. Kirchengem. Eberst.-Süd

2.9., 11h Gtd. m. Abendm.
9.9., 11h Gtd. m. Taufe

Ev. Marienswesternschaft

2.9., 9.30h Messe m. Abendm.
9.9., 9.30h Messe m. Abendm.

Ev. Stadtmission Eberstadt

sonnabts 10h Gottesdienst

Kath. Kirche St. Georg

2.9., 9.30h Eucharistie + Kindergtd. i. Pfarrheim, 11h Taufe

Kath. Pfarrgemeinde St. Josef

2.9., 9.30h Eucharistie + Kindergtd. i. Pfarrheim, 11h Taufe

St. Petrus Canisius

17.30h Eucharistie

HEIMSTÄTTENSIEDLUNG

KULTURELLES

Ausstellung

„Carpe Diem“ Maria Trautmann, Bürgerbüro West, Heimstättenweg, Zeit: Mo-Fr von 8-12h, Di, 14-16h und Mi von 14-18h

KIRCHLICHES

Matthäusgemeinde

2.9., 10h Gtd. in Hl. Kreuz
9.9., 10h Gtd. + Kindergtd.

Kath. Pfarramt Heilig Kreuz

2.9., 10h Familienmesse
9.9., 10h Hl. Messe

APOTHEKEN & NOTDIENSTE

Apotheken

31.8. Martins-Apotheke
Dieburger Str. 18-20, Darmstadt
☎ 06151/75053
Schwanen-Apotheke
Heidelberger Landstr. 233,
Eberstadt
☎ 06151/54221
1.9. Einhorn-Apotheke
Ludwigsplatz 1, Darmstadt
☎ 06151/23080
2.9. Moosberg-Apotheke
Moosbergstr. 95, Darmstadt
☎ 06151/64303
5.9. Apotheke im Hbf.
Europaplatz 1, Darmstadt
☎ 06151/800070
Post-Apotheke
Eberstädter Marktstr. 18,
Darmstadt-Eberstadt
☎ 06151/57054
7.9. Rosen-Apotheke
Nd.-Ramstädter Str. 57a,
Darmstadt
☎ 06151/47370

8.9. Liebig-Apotheke

Heidelberger Str. 39-41,
Darmstadt
☎ 06151/311763
9.9. Fuchs'sche-Apotheke
Bismarckstr. 9, Darmstadt
☎ 06151/25636
Tannen-Apotheke
In der Kirchtanne 27, Eberstadt
☎ 06151/57799
12.9. Fliederberg-Apotheke
Eschollbrücker Straße 26,
Darmstadt
☎ 06151/317010

Mittwochsachmittagsdienst

von 14.30 und 18.30
5.9. Post-Apotheke
Eberstädter Marktstr. 18,
Eberstadt
☎ 06151/57054
12.9. Central-Apotheke
Heidelberger Landstr. 230,
Eberstadt
☎ 06151/55219

WICHTIGE RUFNUMMERN

- ☞ Polizeiortruf **110**
- ☞ Feuerwehr/Rettungsleitstelle **112**
- ☞ Giftnotrufzentrale **0 61 51-192 40**
- ☞ Krankentransport **0 61 51-192 22**
- ☞ Pflegenotruf (19-7 Uhr) **0 61 51-89 55 11**
- ☞ Medikamentennotdienst **08 00-192 12 00**
- ☞ Ärztlicher Notdienst **0 61 51-89 66 69**
- ☞ Zahnärztlicher Notdienst **0 61 51-192 22**
- ☞ Diakoniestation für ambulante Pflegedienste **0 61 51-15 95 00**
- ☞ ASB-Sozialstation **0 61 51-5 05 37**
- ☞ DRK Sozialstation **0 61 51-3 60 66 11**
- ☞ Pflege- und Sozialdienst Darmstadt **0 61 51-17 74 60**
- ☞ Behinderten-Fahrdienst **0 61 55-6 00 00**
- ☞ Aids-Beratung (9-17 Uhr) **0 61 51-2 80 73**
- ☞ Telefonseelsorge (evangelisch) **08 00-1 11 01 11**
- ☞ (katholisch) **08 00-1 11 02 22**
- ☞ Frauenotruf (Pro Familia) **0 61 51-4 55 11**
- ☞ Frauenhaus **0 61 51-37 68 14**
- ☞ Kinderschutzbund **0 61 51-2 10 66 u. 2 10 67**
- ☞ Bezirksverwaltung Eberstadt **0 61 51-13 24 23**
- ☞ Gemeindeverwaltung Mühltal **0 61 51-14 17 0**
- ☞ Stadtverwaltung Darmstadt **0 61 51-1 31**
- ☞ Bürgerbüro West **0 61 51-3 91 28 80**
- ☞ Gesundheitsamt **0 61 51-33 09 0**
- ☞ Notdienst der Elektro-Innung **0 61 51-31 85 95**

Kurs und weiteren Ausbildungen

(auch für Betriebsrathelfer): 15./16.9. + 17./18.9., 8-16h
Erste-Hilfe-Training für Betriebsrathelfer 19.9., 8-16h
Erste-Hilfe für akut erkrankte u. verletzte Kinder: 15.9., 9-17h, Termine f. Gruppen ab 12 Pers. auf Anfrage
Seniorenveranstaltungen: 8.9. – Besuch eines Einkaufszentrums, 23.9. – Seniorennachmittag
5.9., 19h, „Ihr Wille zählt“, richtig erben und vererben
12.9., 19h „Änderungen im Gesundheitswesen“
Infos: Steffi Pilz, ☎ 06151/74673

Sommerlesungen im Pretzlack'schen Gartenhaus

14.9., 18h „Lichtblicke“ Karin Alette – Wilhelm Riedel

Städtischer Seniorentreff

Steubenplatz
freitags von 14-17h, Steuben

KULTURELLES

Centralstation

1.9., 10h Orientalisches Dorf
2.9., 10h Orientalisches Dorf
10-19h Sonntagsbrunch,
14h Abschlusvent d. Kreativwettbewerbs von islam.de
3.9., 21h Samy Molcho: Körpersprache des Erfolgs
11.9., 18.30 + 21h Der 11. September – Zerstörung u. Wiederaufbau

halbNeun Theater

7.9., 20.30h Ken Bardowicks „Ich lüge Dich!“
8.9., 20.30h Carsten Hofer „Tages-Abschluß-Gefährte“
13.9., 20.30h Jochen Busse und Henning Venske „Legende trifft Urgestein“

Erste-Hilfe-Kurse (auch für Betriebsrathelfer):

15./16.9. + 17./18.9., 8-16h
Erste-Hilfe-Training für Betriebsrathelfer 19.9., 8-16h
Erste-Hilfe für akut erkrankte u. verletzte Kinder: 15.9., 9-17h, Termine f. Gruppen ab 12 Pers. auf Anfrage
Seniorenveranstaltungen: 8.9. – Besuch eines Einkaufszentrums, 23.9. – Seniorennachmittag
5.9., 19h, „Ihr Wille zählt“, richtig erben und vererben
12.9., 19h „Änderungen im Gesundheitswesen“
Infos: Steffi Pilz, ☎ 06151/74673

Sommerlesungen im Pretzlack'schen Gartenhaus

14.9., 18h „Lichtblicke“ Karin Alette – Wilhelm Riedel

Städtischer Seniorentreff

Steubenplatz
freitags von 14-17h, Steuben

KULTURELLES

Centralstation

1.9., 10h Orientalisches Dorf
2.9., 10h Orientalisches Dorf
10-19h Sonntagsbrunch,
14h Abschlusvent d. Kreativwettbewerbs von islam.de
3.9., 21h Samy Molcho: Körpersprache des Erfolgs
11.9., 18.30 + 21h Der 11. September – Zerstörung u. Wiederaufbau

halbNeun Theater

7.9., 20.30h Ken Bardowicks „Ich lüge Dich!“
8.9., 20.30h Carsten Hofer „Tages-Abschluß-Gefährte“
13.9., 20.30h Jochen Busse und Henning Venske „Legende trifft Urgestein“

MÜHLTAL

ALLGEMEINES

Alten-Club Arbeiterwohlfahrt

5.9., Badef. nach Bad Schönborn, Abf. 13.15h Haltestelle Röderstr. Traisa, 13.30h Schloßgartenplatz, Nieder-Ramstadt,
6.9., 10h Gymnastik für Frauen
12.9., 14.30h Bz. Mühltal, Altenclubnachm. „Wir spielen Bingo“
9.9., 19h, „Ihr Wille zählt“, richtig erben und vererben
12.9., 19h „Änderungen im Gesundheitswesen“
Infos: Steffi Pilz, ☎ 06151/74673

Eberstädter Mineralienclub

9.9. 16. Mineralien- und Fossilienbörse im Ernst-Ludwig-Saal

Odenwaldklub OT Eberstadt

9.9. Wanderung zur Tromm, ☎ 06151/538003

Wacker Theaterstage

2.9., 20h „Troja, love“
8.9., 20h „Spleen“
9.9., 11h „Klupwisch und Lichtgeist im Zimmer von Paul Klee“, 20h „Wilde Herzen“
13.9., 20h „Indien“

KIRCHLICHES

Ev. KG. Nd.-Ramstadt

2.9., 9.45h Gtd. m. Taufe,
9.9., 10h Jubiläumsgtd.,
10.15h Kindergtd.

Ev. Kirchengemeinde Traisa

2.9., 10h Gottesdienst
9.9., 10h Jubiläumsgtd.

Ganz schön kompetent. In puncto Immobilien.

Wir kennen uns aus
Sie interessieren sich für den Immobilienmarkt in Darmstadt, Eberstadt, Pfungstadt oder an der Bergstraße? Wir kennen die Region und wissen: Das Vertrauen seiner Kunden gewinnt man nicht, indem man alles nur ein bisschen kann. Sondern indem man sich auf eine Sache konzentriert.

Verkauf und Vermietung
Sprechen Sie uns an, wenn Sie eine Immobilie in Darmstadt oder Umgebung suchen – oder ein Objekt verkaufen oder vermieten möchten. Unser Team kennt sich aus und bietet die gesamte Abwicklung aus einer Hand – von der Anzeige bis zum Vertragsabschluss.

Gleich um die Ecke
Informieren Sie sich unverbindlich über unsere aktuellen Angebote: im Schaukasten gegenüber Haltestelle Wartehalle, in diversen Darmstädter und Eberstädter Banken, in unserem Büro und auch im Internet: www.daeichert-online.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ivd
Mitglied im Immobilienverband Deutschland

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 06151-9518088
Telefax: 06151-9519362
www.daeichert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

Eintrittskarten im Vorverkauf

Anläßlich des 1225-jährigen Jubiläums laden die Bezirksverwaltung Eberstadt und die Wissenschaftsstadt Darmstadt am 1. September 2007 zu einem Musikfestival im Mühlthalbad ein.

Neben Eberstädter Chören und Instrumentalgruppen werden als Stargäste **Deborah Sasson** und **Günther Emmerlich** mit ihrem musikalischen Programm „Ein Fall für Zwei“ zu hören sein.

Karten zum Preis von 15,- Euro sind ab sofort bei folgenden Vorverkaufsstellen in Eberstadt erhältlich:

BEZIRKSVERWALTUNG EBERSTADT Oberstraße 11
SCHAULADE RITZERT Schwanenstraße 45
BETTEN- U. RAUMAUSSTATTUNG KNISS Oberstraße 43
RALF-HELLRIEGEL-VERLAG Waldstraße 1

KLEINANZEIGEN

„Das Griesheimer Haus“*
Eine historische Erzählung von Ernst Pasque im Buchhandel erhältlich für: 7,50 €

Computerhilfe & PC-Reparatur
Komme direkt, auch Sa. und So.
☎ 06167/912944

Biete Räumlichkeiten für Kosmetik, Nagelstudio oder Fußpflege.
☎ 0163-8071951

AKADEMIKPAIR sucht von Privat schöne 3-4 ZKB, gerne mit Garten o. Balkon, in DA, vorzugsweise Bessungen.
☎ 06151-663080

halfNeun Theater

Samsd. 32. Darmstadt
Telefon: 06151/23330
www.local-pages.de/halbeneun-theater
Abendkasse ab 19.00 Uhr
sonntags ab 18.00 Uhr

SEPTEMBER 2007

Freitag, 7.9., 20.30 Uhr
KEN BARDOWICKS - „Ich lüge Dich!“

Samstag, 8.9., 20.30 Uhr
CARSTEN HÖFER
„Tagesabschluss-Gefährte“

Donnerstag, 13.9., 20.30 Uhr
JOCHEN BUSSE & HENNING VENSKE
„Legende trifft Urgestein“

Freitag, 14.9., 20.30 Uhr
KABARETT KABBARATZ
„Unter Schichten“

Sonntag, 15.9., 20.30 Uhr
QUEENS OF SPLEEN
„Im Rausch der Sinne“

Freitag, 21.9., 20.30 Uhr
DAGMAR SCHÖLEBER
„Zwei wie ich“

Sonntag, 22.9., 20.30 Uhr
CLAJO HERRMANN
„Haftung begriffen“

Freitag, 28.9. und Samstag, 29.9., jeweils 20.30 Uhr
SIMONE FLECK - „Körperwelken“

Sonntag, 30.9., 19.30 Uhr
HEINRICH PACHL
„Vertrauensfördernde Maßnahmen“

VORVERKAUF:
Deutsches Reisebüro,
Tel.: 06151/29740
Ticketshop Luisencenter,
Tel.: 06151/2799999
FRITZ tickets & more,
Tel.: 06151/270927

MERCK

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN

Vorsorgeberatung, Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Friedwald- und Bergbestattungen
Telefon: 06151-64705
Herdweg 6 - 8 - 64285 Darmstadt
www.willenbuecher.org